

- Anpassung an die europäische Normung und zwischenzeitlich eingetretene Veränderungen im Hinblick auf Gesetze, Verordnungen und das DWA-Regelwerk
- Neuausrichtung bezüglich Wasseraufbereitung und Kühlwassernutzung auf den gewerblich-industriellen Bereich
- neu aufgenommen: Bereich der Schwimm- und Badebeckenwasseraufbereitung.

Das Merkblatt wurde von der DWA-Arbeitsgruppe IG-2.38 „Wasseraufbereitung/Kühlwasser“ (Sprecher: Dr.-Ing. Jörg Brinkmeyer) im Auftrag des DWA-Hauptausschusses „Industrieabwässer und anlagenbezogener Gewässerschutz“ im DWA-Fachausschuss IG-2 „Branchenspezifische Industrieabwässer und Abfälle“ (Obmann: Dipl.-Ing. Veit Flöser) erarbeitet. Es richtet sich an Betreiber von Wasseraufbereitungsanlagen und Kühlsystemen, an Genehmigungsbehörden sowie alle mit der Planung und Anlagenerrichtung befassten Fachleute.

Frist zur Stellungnahme

Das Merkblatt DWA-M 706 „Abwasser aus der Wasseraufbereitung und aus Kühlsystemen“ wird bis zum **31. Oktober 2024** öffentlich zur Diskussion gestellt. Hinweise und Anregungen sind schriftlich, möglichst in digitaler Form, zu richten an:

DWA-Bundesgeschäftsstelle
Dip.-Ing. Iris Grabowski
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef
E-Mail: grabowski@dwa.de

Für den Zeitraum des öffentlichen Beteiligungsverfahrens kann der Entwurf kostenfrei im DWA-Entwurfportal eingesehen werden: www.dwa.info/entwurfportal. Dort ist auch eine digitale Vorlage zur Stellungnahme hinterlegt. Im DWA-Shop ist der Entwurf als Printversion oder als E-Book im PDF-Format erhältlich.

Entwurf DWA-M 706 „Abwasser aus der Wasseraufbereitung und aus Kühlsystemen“, August 2024, 95 Seiten

Print

ISBN 978-3-96862-713-7
Ladenpreis: 103 Euro
fördernde DWA-Mitglieder: 82,40 Euro

E-Book

ISBN 978-3-96862-714-4
Ladenpreis: 90 Euro
fördernde DWA-Mitglieder: 72 Euro

Kombi E-Book & Print

Ladenpreis: 130 Euro
fördernde DWA-Mitglieder: 104 Euro

Herausgeberin und Vertrieb

DWA-Bundesgeschäftsstelle
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef
Tel. 0 22 42/872-333
Fax 0 22 42/872-100
E-Mail: info@dwa.de
DWA-Shop: www.dwa.info/shop

Aufruf zur Stellungnahme

Entwurf Merkblatt DWA-M 920-6 „Bodenfunktionsansprache – Teil 6: Lebensgrundlage und Lebensraum für Bodenorganismen“

Die DWA hat den Entwurf des Merkblatts DWA-M 920-6 „Bodenfunktionsansprache – Teil 6: Lebensgrundlage und Lebensraum für Bodenorganismen“ vorgelegt, der hiermit zur öffentlichen Diskussion gestellt wird.

Böden sind bezüglich der Anzahl und Vielfalt der Organismen herausragende Lebensräume für Fauna und Flora in der terrestrischen und semiterrestrischen Umwelt. Dies umfasst die im Boden lebenden Organismen, das Edaphon. Es wird geschätzt, dass mehr als 4,5 Millionen verschiedene Spezies in den Böden der Erde vollständig oder zumindest in bestimmten Lebensstadien beheimatet sind. Dies reicht von den Vertretern der Mikroflora, wie Bakterien und Pilze, bis hin zu den Organismen der Makro- und Megafauna, wie Regenwurm und Maulwurf.

Die DWA erstellt mit der Arbeits- und Merkblattreihe zur Bodenbewertung eine fachliche Grundlage für die Praxis, deren Gliederung sich an den im Bundesbodenschutzgesetz genannten Bodenfunktionen beziehungsweise Gefährdungen orientiert.

Das Merkblatt DWA-M 920-6 „Bodenfunktionsansprache – Teil 6: Lebensgrundlage und Lebensraum für Bodenorganismen“ enthält Methoden zur Bewertung des Bodens als Lebensgrundlage

und Lebensraum für Bodenorganismen. Dazu werden die in Deutschland existierenden, standardisierten Verfahren zur Abschätzung der Lebensraumfunktion für Bodenorganismen vorgestellt. Dies sind zum einen die „Biologische Charakterisierung von Böden“ nach dem Ansatz des Bundesverbands Boden (BVB-Ansatz) und zum anderen die „Biologische Bewertung von Boden und Bodenmaterial“ nach dem Ansatz der DECHEMA und des DIN und der ISO.

Ergänzend werden vier Beispiele aus verschiedenen Ländern für Ansätze nach dem Konzept der Bodengesundheit (*Soil Health*) vorgestellt, die die Lebensraumfunktion als Bewertungsmaßstab in besonderer Weise berücksichtigen. Dies sind das „*Environmental Assessment of Soil for Monitoring*“ (ENVASSO), das im Rahmen des sechsten Rahmenprogramms der Europäischen Union erarbeitet wurde. Außerdem die „Umfassende Bewertung der Bodengesundheit“ (*Comprehensive Assessment of Soil Health*, CASH), ein an der Cornell University, NY, USA, erarbeiteter Bewertungsrahmen, der als Handreichung speziell für Landwirte und sonstige Landbewirtschaftler publiziert wurde. Durch das US-Landwirtschaftsministerium (USDA) wurden „Indikatoren der Bodengesundheit“ erarbeitet, und der offene Bodenindex (*Open Soil Index*, OSI) stammt aus den Niederlanden.

Das Merkblatt wurde von der DWA-Arbeitsgruppe GB-7.4 „Bodenfunktionsansprache“ (Sprecher: Prof. Dr. Sören Thiele-Bruhn) im Auftrag des DWA-Hauptausschusses „Gewässer und Boden“ im DWA-Fachausschuss GB-7 „Bodenschutz – Bodenfunktionen und Altlasten“ erarbeitet und richtet sich an Bodenkundler, Geowissenschaftler, Wasserwirtschaftler sowie Berater der Land- und Forstwirtschaft und alle Fachleute, die sich mit der biologischen Bewertung von Bodenfunktionen und damit verbundenen Ökosystemleistungen beschäftigen.

Frist zur Stellungnahme

Das Merkblatt DWA-M 920-6 „Bodenfunktionsansprache – Teil 6: Lebensgrundlage und Lebensraum für Bodenorganismen“ wird bis zum **31. Oktober 2024** öffentlich zur Diskussion gestellt. Hinweise und Anregungen sind schriftlich, möglichst in digitaler Form, zu richten an:

DWA-Bundesgeschäftsstelle
Dipl.-Geogr. Dirk Barion
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef
E-Mail: wielpuetz@dwa.de

Für den Zeitraum des öffentlichen Beteiligungsverfahrens kann der Entwurf kostenfrei im DWA-Entwurfsportal eingesehen werden: www.dwa.info/entwurfportal. Dort ist auch eine digitale Vorlage zur Stellungnahme hinterlegt. Im DWA-Shop ist der Entwurf als Printversion oder als E-Book im PDF-Format erhältlich.

Entwurf Merkblatt DWA-M 920-6
„Bodenfunktionsansprache – Teil 6:
Lebensgrundlage und Lebensraum für
Bodenorganismen“, August 2024
21 Seiten

Print

ISBN 978-3-96862-717-5
Ladenpreis: 48,50 Euro
fördernde DWA-Mitglieder: 38,80 Euro

E-Book

ISBN 978-3-96862-718-2
Ladenpreis: 42 Euro
fördernde DWA-Mitglieder: 33,60 Euro

Kombi E-Book & Print

Ladenpreis: 61 Euro
fördernde DWA-Mitglieder: 48,80 Euro

Herausgeberin und Vertrieb

DWA-Bundesgeschäftsstelle
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef
Tel. 0 22 42/872-333
Fax 0 22 42/872-100
E-Mail: info@dwa.de
DWA-Shop: www.dwa.info/shop

Neu erschienen

Arbeitsblatt DWA-A 251 „Kondensate aus Brennwertkesseln“

Die DWA hat das Arbeitsblatt DWA-A 251 „Kondensate aus Brennwertkesseln“ veröffentlicht.

Das Arbeitsblatt DWA-A 251 gilt für die Einleitung von Kondensaten aus mit Brennwertfunktion betriebenen Feuerstätten und Verbrennungsmotoren (zum Beispiel Antrieben für Wärmepumpen und Blockheizkraftwerke), die mit Erdgas- oder Mineralölprodukten, mit Mi-

schungen aus Mineralölprodukten und Biobrennstoffen oder mit biogenen Festbrennstoffen betrieben werden, einschließlich der zugehörigen Abgasanlagen. Es werden Kriterien für die Einleitung des Kondensats in das öffentliche Kanalnetz festgelegt und erläutert, um für den notwendigen Bestandschutz der abwassertechnischen Anlagen Sorge zu tragen und die bei der Abwasserbehandlung anfallenden Reststoffe (Klärschlamm) vor vermeidbaren Kontaminationen zu schützen.

Im überarbeiteten Arbeitsblatt DWA-A 251 wurden zu den bisherigen Anforderungen für Öl- und Gas-Brennwertkessel erstmals auch Anforderungen für Brennwertkessel für biogene Festbrennstoffe und Biogase aufgenommen. Die Vorgaben an eine verpflichtende Neutralisation wurden angepasst. Oberhalb 200 kW besteht generell eine Neutralisationspflicht. Bei Einhaltung von bestimmten Rahmenbedingungen entfällt diese Neutralisationspflicht im Leistungsbereich unter 25 kW. Im Leistungsbereich von 25 kW bis 200 kW kann durch Nachweis eines ausreichenden Vermischungsverhältnisses von Kondensat und häuslichem Abwasser die Neutralisationspflicht ebenfalls aufgehoben werden.

Die sparsame und effiziente Nutzung von Rohstoffen und Energie ist nicht nur ein wirtschaftliches, sondern in zunehmendem Maß auch ein umweltpolitisches Ziel. Die Brennwerttechnik, bei der nicht nur die Reaktionswärme der Verbrennung (Heizwert), sondern auch die Kondensationswärme des entstehenden Wassers genutzt wird, dient diesem Ziel. Sie ermöglicht eine erhöhte Energieausnutzung in der Größenordnung von bis zu 30 %. Die dabei entstehenden Kondensate enthalten teilweise säurebildende Oxide des Kohlenstoffs, Schwefels und Stickstoffs, die an der Anfallstelle zu pH-Werten unterhalb der Grenzwerte der üblichen kommunalen Entwässerungsanlagen führen können.

Änderungen

Gegenüber dem Arbeitsblatt DWA-A 251 (11/2011) wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Aktualisierung und Anpassung an den aktuellen Stand der Technik
- neu: Anforderungen für Brennwertkessel für biogene Festbrennstoffe und Biogase

- neu: Einführung einer generellen Neutralisationspflicht für Kondensate aus Brennwertkesseln
- Anpassung an die europäische Normung und zwischenzeitlich eingetretene Veränderungen in Hinsicht auf Gesetze, Verordnungen und das DWA-Regelwerk.

Das Arbeitsblatt wurde von der DWA-Arbeitsgruppe KA-3.2 „Kondensate aus Brennwertkesseln“ (Sprecher: Dipl.-Ing. Wilfried Linke) im Auftrag des DWA-Hauptausschusses „Kommunale Abwasserbehandlung“ im DWA-Fachausschuss KA-3 „Einleiten von Abwasser aus gewerblichen und industriellen Betrieben in eine öffentliche Abwasseranlage“ (Obfrau: Dipl.-Biol. Andrea Hintzmann) erarbeitet. Es richtet sich an Fachleute aus den Bereichen von Planungsbüros und Fachbetrieben, dem Betrieb von Abwasseranlagen und von Überwachungsbehörden.

Das Arbeitsblatt DWA-A 251 (11/2011) wird mit Erscheinen des Arbeitsblatts DWA-A 251 (8/2024) zurückgezogen.

Arbeitsblatt DWA-A 251

„Kondensate aus Brennwertkesseln“
August 2024, 32 Seiten

Print

ISBN 978-3-96862-707-6
Ladenpreis: 92 Euro
fördernde DWA-Mitglieder: 73,60 Euro

E-Book

ISBN 978-3-96862-708-3
Ladenpreis: 80 Euro
fördernde DWA-Mitglieder: 64 Euro

Kombi E-Book & Print

Ladenpreis: 116 Euro
fördernde DWA-Mitglieder: 92,80 Euro

Herausgeberin und Vertrieb

DWA-Bundesgeschäftsstelle
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef
Tel. 0 22 42/872-333
Fax 0 22 42/872-100
E-Mail: info@dwa.de
DWA-Shop: www.dwa.info/shop